

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine  
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:  
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.  
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "  
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "  
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

## Cur- und Fremdenliste.

17. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.  
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.

Einfachungsgebühr: Die vierspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-  
Annoncen und bei wiederholter Insertion  
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,  
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

№ 171.

Donnerstag den 21. Juni

1883.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-  
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.  
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphen-Amte, Rheinstrasse 9,  
anzuzeigen.

## 293. ABONNEMENTS-CONCERT

### Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des  
Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Die schöne Galathea“ . . . Suppé.
2. Frühlings Erwachen . . . E. Bach.
3. Methusalem-Quadrille . . . Joh. Strauss.
4. II. Finale aus „Fidelio“ . . . Beethoven.
5. Concert-Ouverture in C-moll . . . Foroni.
6. Vom Rhein zur Donau, Walzer . . . Kéler-Béla.
7. Musikalische Tauschungen, Potpourri . . . Schreiner.
8. Ungarischer Marsch . . . Fährbach.



Donnerstag den 21. Juni, Abends 7½ Uhr:

## Grosses Gartenfest.

Doppel-Concert. — Drei Musikcorps:

Städt. Curcapelle. — Ungarische Capelle „Radizsch Bernart“ aus Stuhlweissenburg im Nationalcostume.  
— Capelle des 80. Inf.-Reg.: Ballmusiken im grossen und weissen Saal.

Grosse Illumination des Curparkes  
mit Gassternen, farbigen Glas- und Papierlampen &c.  
Electrische Beleuchtung des Concertplatzes.

Programm des städtischen Cur-Orchesters unter Leitung des Capell-  
meisters Herrn Louis Lüstner:

1. Ouverture zu „Si j'étais roi!“ . . . Adam.
2. Heimkehr der Soldaten, Intermezzo . . . Kücken.
3. Hochzeitsreigen, Walzer . . . Bilse.
4. Ständchen, Lied . . . Frz. Schubert.
5. Ouverture zu „Mignon“ . . . Thomas.
6. Burschenwanderung, Polka . . . Joh. Strauss.

7. La belle Amazone, Charakterstück . . . Löschhorn.
8. Augustus-Marsch . . . Muth.

Programm der ungarischen Capelle „Radizsch Bernart“:

1. Ungarischer Künstlermarsch (neu) . . . Ellenbogen.
2. Elmegek én a rózsámhoz „Ich gehe zu meinem  
Liebchen“, ungar. Lied und Csárdás.
3. Walzer aus „Der Bettelstudent“ (neu) . . . Millöcker.
4. Bihari emlék „Biharer Erinnerung“, ungar. Salon-  
Fantasien und Csárdás.
5. Schöne Müllerin, Polka . . . Strauss.
6. Ungarische Tänze.
7. „Ich liebe Dich“, Walzer . . . Waldteufel.
8. Raczzi-Marsch.

Mit Eintritt der Dunkelheit:

## Grosses Feuerwerk,

ausgeführt von dem Kgl. Hof-Kunstfeuerwerker Herrn Wilh. Becker.  
PROGRAMM:

1. 8 Raketen mit farbigen Leuchtkugeln.
2. Eine Rosettensonne in Farben und  
Brilliantfeuer.
3. 2 Bomben mit bunten Leuchtkugeln.
4. Eine Bombe mit Goldregen.
5. 8 Raketen mit Serpentina.
6. 2 grosse Fontainen mit Blumenbouquets.
7. 3 farbige Wirbelbomben.
8. Ein Umläufer in Farben.
9. Wasserfeuerwerk:  
a) Enten und Taucher.  
b) Eine laufende Sonne endet in einem  
Pots-à-feu mit farbigen Sternen und  
Schwärmern.
10. 8 Raketen mit Perlschwärmern.
11. 2 Pots-à-feu mit Kreiselchwärmern.
12. 2 Bomben mit farbigen Leuchtkugeln.
13. Eine Bombe mit Goldregen.
14. Eine kleine Sonne changirt in eine guillo-  
schirende Sonne und endet in 6 Brillant-  
farbensonnen.
15. 3 farbige Wirbelbomben.
16. 4 Tourbillons in Brilliantfeuer.
17. 6 Raketen mit Fallschirmen.
18. Figur in Brilliantfeuer: „Der dressirte Pudel“.
19. Bengal. Beleuchtung der Fontaine, der Insel  
und des Parks.
20. Grosses Bombardement von Bomben, Granaten,  
Pots-à-feu und römischen Lichtern.
21. Zum Schluss: Grosses Bouquet von Raketen.

Die Wege um den grossen Weiher sind für den  
Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Nach Schluss des Garten-Concertes & Feuerwerks:

## BALL

in sämtlichen Sälen  
Zwei Ball-Orchester.

➡ Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich. ⬅

EINTRITTS-PREIS zum Gartenfest & Ball: 1 Mark pro Person.  
Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Eine rothe Fahne am Curhause zeigt an, dass die Veranstaltung  
bestimmt stattfindet; bei ungünstiger Witterung  
findet um 8 Uhr Concert der ungarischen Capelle im grossen Saale  
statt und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den nächsten  
günstigen Tag verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin  
Gültigkeit.

➡ In Frankfurt gelöste einfache Schnellzug-Billets  
I., II. und III. Classe berechnen zur freien Rückfahrt nach Frankfurt  
um 10 Uhr 20 Min. Abends; dieselben sind bei Lösung der Garten-  
festkarte im Curhause abzustempeln. Diese Schnellzug-Billets können  
auch zu den gewöhnlichen Personenzügen Frankfurt-Wiesbaden  
verlangt werden. Städt. Curdirection: F. Heyl.

➡ Letzter Zug nach Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.  
Letzter Zug in das Rheingau: 9 Uhr 57 Min.

## Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 20. Juni 1883.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

**Adler:** Wachenfeld, Hr. Kfm., Cassel. Lengemann, Hr. Kfm., Göppingen. Nusch, Hr. Kfm., Greiz. Bertrand, Fr. m. Fam., Schwalbach. Moritz, Hr. Kfm., Berlin. Sommer, Hr. Kfm., Aachen. Heller, Fr., Mülheim. Schulten, Fr. m. Tochter, Cöln.

**Alleesaal:** Koch, Fr., Hanau. Schulz, Fr., Hanau. Gaebel, Fr., Hanau.

**Bären:** Feist, Hr., Frankfurt. Steuermann, Hr. Kfm. m. Fr., Würzburg.

**Hotel Block:** Wattenberg, Hr. m. Fam., Rotenburg. de Choubersky, Hr., Paris. Simpson, Hr., Paris.

**Zwei Bücke:** Bottelberger, Fr., Dorn-Türkheim. Egelhof, Hr., Dorn-Türkheim. Jansen, Hr., Sonde.

**Britannia:** Beyerneck, 2 Fr., Delft. Weber, Fr., Michelstadt.

**Cölnischer Hof:** Penas, Hr. Kfm. m. Bed., Stuttgart.

**Wasserheilanstalt Dietenmühle:** Reiber, Fr., Nieder-Olm. Erdmann, Hr. Kfm., Bremen.

**Engel:** Lundgreen, Hr. Rent., Gothenburg. von Jacobi, Fr. m. Bed., Hannover. Schurig, Hr. Dr. med., Dresden.

**Einkorn:** Guyot, Hr. Kfm., Paris. Fischer, Hr. Kfm., Strassburg. Neubauer, Hr. Kfm., Neustadt. Schmidt, Hr. Kfm., Idar.

**Eisenbahn-Hotel:** Ortynski, Hr. Rent., Kögenau. Kagler, Hr. Lieut., Weissenfels. Busch, Hr. Assistent, Cöln. Muchall, Fr., Leer. Kamrath, Fr., Braunschweig. Jaskowitz, Hr. Kfm., Freiburg. Rothschild, Hr., Cöln.

**Europäischer Hof:** Bennert, Fr., Rotterdam.

**Grüner Wald:** Marx, Hr. Kfm., Cöln. Klein, Hr. Kfm., Bielefeld. Franz, Hr. Kfm., Leipzig.

**Hotel zum Hahn:** Rosenkeil, Hr. m. Fr., Rübenack.

**Vier Jahreszeiten:** Reimann, Hr. m. Fam. u. Bed., Hamburg. Kricheldorf, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Calbe. Becker, Hr. m. Fr., Hamburg. Ludwig, Hr. m. Fr., Danzig. v. Heathcote, Hr. m. Fr. u. Bed., Cassel. Eastham, Fr., Amerika. Eastham, Hr., Amerika. Korff, Hr. m. Fr., Bremen. Goldschmidt, Hr. m. Fr., Hamburg. v. Heyne, Hr. Lieut., St. Auld. v. Wienskowski, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Posen. Dryfhout van Stroff, Hr. m. Fam., Amersfoort.

**Goldene Kette:** Mehl, Fr., Hanau.

**Goldenes Kreuz:** Reich, Hr. Gutsbes. m. Fr., Widminnen. Seitz, Hr. Post-Director m. Fr., Lauterbach. Bendinger, Hr. Kfm. m. Fr., Tiefenthal. Heigert, Hr. Rent., Monsheim.

**Goldene Krone:** Troendle, Hr. Hotelbes. m. Fr., Forbach.

**Weisse Lilien:** Seitz, Hr., Seckenheim.

**Nassauer Hof:** Schwarz, Fr. m. Gesellschafterin, Berlin. v. Kapherr, Hr. Freih., Merseburg. Leyden, Hr. Consul, Cöln.

**Hotel du Nord:** Beny, Hr., Amerika. Müller, Hr. Assessor m. Fr., Breslau. Collier, Hr. m. Fam., England. Schüttler, Hr. m. Fam., Chicago.

**Curanstalt Nerothal:** Hellmich, Hr. Prem.-Lieut. a. D., Zwenkendorf. Königsberger, Fr. m. Sohn, Crefeld. Weinberg, Hr. Kfm., Hamburg.

**Nonnenhof:** Gerber, Hr. Kfm., Gera. Platte, Hr. Fabrikbes., Ronsdorf. Grün, Hr. Hattenbes., Limburg. Seydel, Hr. m. Fr., Goessnitz. Metzner, Hr. m. Fr., Leipzig. Oplitz, Fr. Dr., Leipzig. Kissel, Hr. Kfm., Frankfurt. Demilas, Hr. Kfm., Mannheim. Dörfler, Hr. Pfarrer, Enheim. Weckmann, Hr. Officier, Jülich. Bernhardt, Hr., Frankfurt. Kraus, Hr. Kfm., Einsiedeln.

**Rhein-Hotel:** Shillington, Hr. m. Fr., Mannheim. Spakermann, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Schloss Wittwan. Fischer, Fr., Berlin. Koeppen, Fr., Berlin. Skelton, 2 Fr., Annau. Bobde, Hr. Kfm., Altona. Canon-Smyly, Hr. Pastor m. Fr., Derry. Smyly, 3 Fr., Derry. Smyly, Fr., Dublin. Huples, Fr., Dublin. The-Lozen, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Eupen. The-Lozen, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Eupen. Augustin, Hr. Fabrikbes., Elbing. Voss, Fr. Rent., Hamburg. Lebouteux, Hr. m. Fam., Brüssel. Meyer, Hr. Kfm., Altona. Wilmar, Hr. Rent., Brüssel.

**Römerbad:** de Chevigny, Hr. m. Fam. u. Bed., Cuvry. Goldhorn, Hr. Stabsarzt Dr. m. Fr., Hildesheim. Nahmacher, Hr. Kfm., Berlin.

**Rose:** van der Hoop, Hr. m. Fr., Rotterdam. Cohn, Hr. m. Fr., Hamburg.

**Weisses Ross:** Brunnstein, Hr. Amtmann, Fürstenberg. Cuny, Hr. Notar, Kusel. Schäfer, Fr. m. Bed., Frankfurt. Tietz, Hr., Basby. Schmidt, Hr. m. Fr., Calbe. Weibel, Hr. Gymnasiallehrer, Marggrabowa.

**Schützenhof:** Nagel, Fr., Frankfurt. Fischer, Fr., Frankfurt. Schütz, Hr., Frankfurt. Apel, Hr. Kfm. m. Sohn, Lota. Laville, Hr. Rent., Lyon.

**Weisser Schwan:** Schmidt, Hr. Rittergutsbesitzer, Moringen. Busch, Hr. Oberamtmann m. Fr., Hückelheim.

**Spiegel:** Hornung, Hr. Capitän Lieut., Kiel. Raders, Hr., Frankfurt. Schmitz, Hr. Rent. m. Bed., Bonn. Tits, Hr., Dietsenhofen.

**Stern:** Michaelis, Hr., Darmstadt. Caspari, Fr. Lehrer, Berlin.

**Taunus-Hotel:** Benat, Fr. Baron, Wien. v. Knoring, Fr. General, Petersburg. Kirchner, Fr. Rent. m. Schwester, Braunschweig. Haagele, Fr. Rent., St. Louis. Kremenz, Hr. Rent. m. Fam. u. Bed., New-York. Gerla h, Hr. Berg-Rath, Siegen. Löpp, Hr. Rechtsanwalt, Giessen. Mayer, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Leopold, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Schreiber, Hr. Rent., Wien.

**Hotel Weiss:** Stove, 2 Hrn. Kfte, Liverpool. Müller, Hr. Kfm., Liverpool. Simpson, Hr. Kfm., Liverpool. Klein, Hr. Hauptlehrer, Düsseldorf. Schmitt, Hr. Bürgermstr., Obertiefenbach. Grimm, Hr., Emmerichenhain. Schneider, Hr., Massenheim. Wügg, Fr. Rent., Rudolphstadt. Kieselbach, Hr. Officier, Oldenburg. Seligmann, Hr. Kfm., Cöln.

**Privathotel Wenz:** Bernreuter, Hr. Rent. m. Tochter, Nürnberg. Hetzer, Hr. Rent. m. Fr., Auerbach. Olzowski, Hr. Reg.-Secretär, Danzig.

**In Privathäusern:** v. Blum, Hr. Rent. m. Fam., Hameln, Taunusstrasse 9. Kügel, Hr. Prem.-Lieut. m. Fr., Leipzig, Taunusstr. 9.

Taunus-  
strasse 3.

## Hôtel Alleesaal, (der Trinkhalle gegenüber.)

Restaurant. — Table d'hôte 1 Uhr, pr. Couv. M. 2. — Pension. — Anerkannt vorzügliche Weine.

## Milchkur-Anstalt,

ärztlich empfohlen und controlirt durch Herrn Thier-  
arzt I. Cl. Michaelis. Melkzeit von 6—8 $\frac{1}{2}$  Uhr Morgens und  
von 5—7 Uhr Nachmittags.

Verabreichung von Dickmilch.

Schöner Garten mit Terrassen & Hallen. — Kaffee, Chocolate, Feine  
Backwaren. Flaschenbier bester Qualität. — 4241

## Restaurant Jacob Ditt, Kirchgasse 40.

Table d'hôte 1 Uhr.

4292

## Hôtel du Parc.

Table d'hôte 1 Uhr.

4182

## Blumenfreunde und Gartenbesitzer

sind zur Besichtigung meines zur Zeit in schönster Blüthe befindlichen  
Sortimentes **Pelargonium grandiflorum** freundlichst eingeladen.

4356 **P. Klein, Handelsgärtnerei, Nerothal Wiesbaden.**

## Feuilleton.

Wiesbaden, 21. Juni. Bei dem heutigen grossen Gartenfeste wird wieder eine rothe Fahne am Curhause anzeigen, dass die Veranstaltung bestimmt stattfindet. Bei ungünstiger Witterung findet um 8 Uhr Concert der ungarischen Capelle im grossen Saale statt (Eintritt gegen Curtax, Abonnements- und Tageskarten) und wird in diesem Falle das Gartenfest auf den nächsten günstigen Tag verschoben. Bereits gelöste Billets behalten bis dahin Gültigkeit. — Es berechnen auch diesmal wieder in Frankfurt gelöste einfache Schnellzugsbillets I. II. und III. Classe zur freien Rückfahrt nach Frankfurt um 10 Uhr 20 Min. Abends, wenn dieselben bei Lösung der Gartenfestkarte im Curhause abgestempelt worden sind. — Für die Besucher des Festes aus dem Rheingau bietet der letzte Zug 9 Uhr 57 Min. noch rechtzeitige Gelegenheit zur Rückfahrt.

— Samstag dieser Woche, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr, findet Réunion dansante im Curhause statt. (Näheres siehe Annonce.)

Beim Grafen Chambord. Die Reise-Eindrücke einiger französischer Journalisten, welche sich nach Moskau begeben hatten, tragen mitunter einen gemüthlichen, wenn auch etwas naiven Character. Nach den Krönungsfeierlichkeiten von Moskau haben Cornély vom „Clairon“ Alexander Hepp vom „Voltaire“ und Louis Besson vom „Evénement“ die Heimreise via Wien angetreten und sich, wie man hört, Dank der Beobachtung des feierlichen Versprechens, die Politik aus ihrer Unterhaltung zu verbannen, brüderlich vertragen. In Wien überkam die beiden Republikaner ein Gelüste, den Grafen Chambord zu besuchen und ihr Gefährte Cornély, ein Pfeiler des legitimen Königthums, war so vorurtheilslos, sich bei dem „König“ zu verwenden, dass er ihnen eine Audienz ertheilte. Der Chefredacteur des „Clairon“, der sich unter Anderm kindlich darüber freute, dass er nach langer Entbehrung des Trinkwassers, welches weder in Deutschland noch in Russland zu bekommen ist, in Wien wieder solches findet, ist ausser sich vor Entzücken über die herrliche Landschaft, welche Frohsdorf von Wien trennt und die Hasen, welche zwischen den Füssen der Pferde durchlaufen. Um seinen Lesern durch die Kenntniss

fremder Sprachen zu imponiren, erzählt er, bei dem Anblick eines grossen viereckigen Hauses hätte er andachtsvoll den Kutscher gefragt: „Ist es da?“ und den (in Anbetracht der Umstände ziemlich unwahrscheinlichen) Bescheid erhalten: „Ja mein Herr!“ Warum nicht lieber nach Landessitte: „Jo, Euer Gnaden!“ Es war natürlich Frohsdorf. Ueber den Empfang, der ihm da zu Theil wurde, wird Cornély in der nächsten Nummer berichten und A. Hepp wahrscheinlich auch. Louis Besson eilt seinen Reisekumpanen voran und entwirft im „Evénement“ eine von Bewunderung getragene Schilderung des Grafen Chambord als Mensch und Edelmann und seines Heims. Es versteht sich von selbst, dass von Politik hier auch nicht die Rede sein konnte, und Graf Chambord hielt nach der Bemerkung: „Sie haben Deutschland gesehen? Ein gut organisirtes Land, nicht wahr? Und eine schöne Armee! Ach wann wird man in ganz Europa die stehenden Heere einschränken können. Bismarck macht uns wohl von Zeit zu Zeit einen solchen Vorschlag, aber er weigert sich, uns mit dem Beispiel voranzugehen,“ plötzlich inne und lenkte auf ein anderes Thema ab. Er plauderte über Kunst, Theater, Literatur, als bewohnte er Paris, und sah gar nicht aus, wie ein Mann, der am Rand des Grabes steht. Darin stimmen Besson und Cornély überein, dass die Wienerinnen reizend sind, die Wiener Bevölkerung nicht liebenswürdiger, die Armee nicht fechter sein könnte, dass aber die Mützen der Soldaten ein hässlicher Fleck in dem schönen Gemälde sind.

## Briefkasten.

**A. von B.** Wollen Sie uns Ihre Adresse geben, so sind wir gerne bereit, Antwort zu vermitteln. Anonym? Nicht.

## Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

| Wiesbaden,             | Barometer<br>(Millimeter) | Thermometer<br>(Celsius) | Relative<br>Feuchtigkeit |
|------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 19. Juni 10 Uhr Abends | 750.6                     | + 14.5                   | 72 %                     |
| 20. „ 8 „ Morgens      | 752.3                     | + 16.0                   | 73 „                     |
| 2 „ 2 „ Mittags        | 752.5                     | + 19.5                   | 55 „                     |

19. Juni: Niedrigste Temperatur + 7.2, höchste + 21.5, mittlere + 16.0.  
Allgemeines vom 20. Juni. Gestern Mittag heiter, später bewölkt, um 4 und 5 Uhr leichte Niederschläge, still; Abends theilweise klar; Nachts etwas wärmer als bisher; heute Morgen heiter, leichte Wolken, wechselnde Bewölkung, leiser Nordost.  
Maier.

hiesig  
kart  
Beil  
kart

seiten  
haben

Cu

4139

Sp

D

Er  
P

4104

43

Ele

G

in

So

4351

E.

in T

4314



Samstag den 23. Juni, Abends 8½ Uhr:

## Réunion dansante im grossen Saale.

(Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewass.)

Der Eintritt ist nur gegen besondere **Réunionskarte** und für hiesige **Curgäste** gegen Vorzeigung ihrer Saison- oder Jahreskarte (Hauptkarte) (Ballanzug: Herren Frack und weisse Binde) gestattet. Beikarten für Kinder und minderjährige Söhne, sowie Abonnementskarten berechtigen zum Besuche der Réunion nicht.

Käuflich werden Réunions-Karten nicht ausgegeben.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass Gesuche um Réunionskarten seitens hier weilender Fremden, welche **keine Kurkarte gelöst** haben, unter allen Umständen **unberücksichtigt** bleiben müssen. Die Gallerien bleiben für Jedermann geschlossen.

Kinder haben keinen Zutritt.

Städt. Curdirection: F. Heyl.

## Curhaus-Restaurant Wiesbaden.

**Philipp Ditt.**

4189

Restauration ersten Ranges

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

**Französische Küche**

Vorzügliche Weine

desgleichen **Kaffee, Thee und Chocolate**

Table d'hôte 1½ Uhr à Couvert 3 Mark.

**Diners & Soupers a part** auf Bestellung zu jedem Preise von Mk. 4. 50 an aufwärts.

**Erlanger Exportbier** (hell) von Franz Erich in Erlangen und **Pilsener Bier** aus dem Bürgerlichen Brauhaus in Pilsen.

## Deutsche Weinstube

**„Zum rothen Haus“**

von **Jacob Ditt**, Kirchgasse 40.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit.

Table d'hôte um 1 Uhr.

Vorzügliche Weine.

4104

## Tannus-Hotel, Rheinstrasse.

Table d'hôte 1 Uhr.

4323

Im Abonnement per Couvert 2 Mk.

Eleganter Speisesaal, feine franz. Küche.

Rauch- & Lesezimmer (eigene Bibliothek) separat.

## Electrische Bäder im Nassauer Hof

4326

**Electrische Arm-, Sitz- & Fussbäder 2 Mark.**

Atteste im Salon dortselbst aufgelegt.

Grösste Auswahl.

Billigste Preise.

**Cigarren, Cigaretten & Tabake**

in- & ausländischen Fabrikats empfiehlt

4286

Langgasse 45, **A. F. Knefel**, Langgasse 45.

Als Specialität empfehlen eine grosse Auswahl

**Sonnen- & Regenschirme**

zu streng reellen Preisen

**Geschwister Brichla,**

Webergasse 8.

4351

**E. L. Specht & Cie.,** kgl. Hoflieferanten.

Niederlage von **B. Ganz & Cie.,** Mainz

in **Teppichen, Möbelstoffen, Gardinen,**

echten **Daghestan-Teppichen & Kameelsäcken.**

4314

Grosse Auswahl. — Billige Preise.



Nur bei günstiger Witterung.

Dienstag den 26. Juni:

## Rheinfahrt mit Musik

und

**Vocal-Quartett**

nach

**Assmannshausen - Rheinstein - Niederwald - Rüdesheim.**

**Abfahrt von Wiesbaden,** Bahnhof der Rheingauer Bahn:

**7¼ Uhr** Vormittags nach Station Mosbach.

**Abfahrt von Biebrich** mit Dampfboot: **7¾ Uhr.**

**Fahrpreis** für Curgäste und hiesige Einwohner, welche sich an dem Ausflug betheiligen wollen: **3 Mark** die Person.

**Anmeldungen zum Diner** (2 Mark 50 Pfg. das Couvert ohne Wein) auf dem Jagdschloss des Niederwaldes wolle man bei Lösung der Billets an der städt. Curcasse vormerken lassen.

**Billete** sind an der städtischen Curcasse **bis spätestens Montag den 25. Juni, Mittags 12 Uhr,** zu lösen.

Alles Nähere durch **Prospecte** im Curhause.

Städtische Cur-Direction: F. Heyl.

## Rheinhalle zu Rüdesheim

(Rhein).

Zu der am Sonntag den 24. d. Mts. stattfindenden Eröffnung der neuen, im altdutschen Stile erbauten

**„Rheinhalle“**

findet Nachmittags **CONCERT** statt.

Es ladet freundlichst ein

**V. Roos,**

Bahnhofs-Restaurateur.

4389

## Plato z.: best.: Einigkeit

— Friedrichstrasse 21 —

Sonntag, den 24. Juni 4 Uhr Fst.: Arb.: i. L.

**Feier des Johannisfestes.**

Anmeldungen zur Tafel vorher erbeten.

4391

## Curhaus-Restaurant Wiesbaden

**Philipp Ditt**

**Table d'hôte 1½ Uhr**

à Couvert 3 Mark.

4282

## Restaurant C. Christmann jr.

**Table d'hôte 1 Uhr.**

4281

## Esässer Zeug-Laden von Rosina Perrot.

Wiesbaden, 1 Mühlgasse 1 (Ecke der grossen Burg-Strasse).

Elsässer Satin, Kattun, Möbelstoff, Türkischroth, Futterzeug u. s. w. in **Resten nach Gewicht in grosser Auswahl und neuesten Mustern.**

4380

## Grosse Auswahl Flügel, Pianinos etc.

**Verkauf und Miete** zu den verschiedensten Preisen empfiehlt

**C. Mand,** Hof-Pianoforte-Fabrik

25 Taunusstrasse 25 (in der Nähe der Trinkhalle).

4154

## Kopfleiden!

Ein grosser Theil der Menschheit ist einem furchtbaren Leiden unterworfen, dem unter dem Namen **Migräne** bekannten **Nervenschmerz** (halbseitigen Kopfschmerz, oft mit Erbrechen gepaart), **Kopfkolik**, **Kopfkampf**, **Gesichtsschmerz** (tiefe douloureux), **rheumatischer Kopf- und Genicksschmerz**. Man hatte bisher dagegen keine Hilfe aufzuweisen und das damit befallene Opfer musste, ob ein Mittel angewendet worden oder nicht, die gewöhnliche Zeit der Dauer dieses Leidens und dessen Qualen aushalten. Nach jahrelanger Mühe habe ich es durch eine einfache Methode erreicht, dieses Leiden gründlich und für die Dauer zu heilen. Es findet durch mein Verfahren eine vollständige Reorganisation des Blut- und Nervensystems statt.

**G. H. Braun, Breslau, Promenade 10.**

Am Donnerstag den 21., Freitag den 22., Samstag den 23. Juni bin ich in Wiesbaden im Hotel „Schützenhof“, Schützenhofstrasse 4, von Vormittags 9—1 und Nachmittags von 3—6 Uhr im Zimmer No. 25 zu sprechen.

Seit Jahren von einer Kopfsicht geplagt, fand ich, nachdem ich mir Ihren Rath in Darmstadt bei Ihrer Anwesenheit erbat, vollständige Heilung meines Leidens und autorisiere ich Sie aus Dankbarkeit, von meinem Schreiben beliebigen Gebrauch zu machen. Darmstadt, den 15. Januar 1883. Fr. Neuenhagen, Magdalenenstrasse 1. Sie haben mich von meinem Kopfleiden befreit und sage ich Ihnen für Ihre umsichtige Behandlung meinen innigsten Dank.

Kassel, den 26. Januar 1883. Carl v. Mills, Jordanstrasse 4. Nehmen Sie innigen Dank für die Befreiung meines jahrelangen nervösen Kopfleidens (Migräne).

Wimpfen a. Berge, den 24. Februar 1883. Frau Baronin v. Tessin, geb. Frein von Gemmingen-Guttenberg-Fürfeld. Seit 15 Jahren mit der furchtbarsten Migräne behaftet, welche sich unter den unsäglichsten Schmerzen bis zum Erbrechen steigerte, hatte ich bisher in allen Weltgegenden vergeblich Hilfe gesucht und fand dieselbe bei meiner Anwesenheit in Breslau durch Herrn Braun, wofür hiemit meinen innigen Dank ausspreche.

Berlin, den 6. März 1883. Frau Josephine Delborg, Circus Renz. Meine Frau ist vollständig von dem schrecklichen Kopfkampf befreit; nehmen Sie dafür meinen herzlichsten Dank.

Franz-Buchholz bei Berlin, den 10. Februar 1883. Alb. Marquardt. Herzlichen Dank! Nicht allein, dass mein rasender Kopfschmerz beseitigt, hat sich mein Augenlicht dabei derartig gebessert, dass ich jetzt ohne Brille wieder lesen kann. Görlitz, den 15. Februar 1883. Frau M. Hillmer, Hartmannstrasse 14.

## Reise- & Gelegenheits-Geschenke.

**Wiesbaden. H. & R. Schellenberg Frankfurt a. M.**  
6 Webergasse 6 68 Zeil 68

Niederlage der Württemberg. Metallwaaren-Fabrik Geislingen.

Specialität: **Bestens versilberte Bestecke, Tafelgeräthe & Luxusgegenstände aller Art; schwer gearbeitete und extra schwer versilberte Hotelgeräthschaften.**

Für die Güte sämtlicher versilberten Waaren wird Garantie geleistet. **Beste Britannia-, vernickelte und Cuivre-poli-Waaren.** Grösstes Lager in **deutschen, engl. und französ. Schmucksachen** in Silber, Gold- und Silberplattirt, Nickel, Talmi, Jet &c. &c. Reichste Auswahl in **böhm. Granaten in ächter Goldfassung, ächten Corallen, ächten Silber- und mit 18 car. Gold belegten Bijouterien** (sehr haltbar im Tragen).

Grosse Auswahl in **Renaissance-Schmucksachen**, in Brochen mit feinsten Emailgemälden (echte Limoges), sowie in **Pariser Schmuckgegenständen**. Schmucksachen mit feinsten Simili-Diamanten.

**Fantasie-, Gebrauchs- & Luxus-Artikel** in Bronze, Nickel, Porzellan &c., wie: Messer, Uhrenständer, Crayons, Feuerzeuge, Cigarretten Dosen, Refranchisseurs &c. Majoliken, Französische und Italienische Terracotten. Meissner Porzellan-Nippesachen.

Operngläser mit Etui von Mk. 6 an. — Lager sehr preiswürdiger Albums. — Stereoscopes. — Spazierstöcke in schönster Auswahl. 4203

## Cigarren, Cigaretten, Tabake

in reichhaltigster Auswahl und allen Preislagen empfiehlt

On parle français. 4169 **H. A. Mascke,**  
English spoken. 30 Wilhelmstrasse 30 (Park-Hotel).



13 Neugasse **Louis Zintgraff** Neugasse 13

**Eisenwaarenhandlung und**

**Magazin für Haus- & Küchengeräthschaften**

empfehlen sein grossartiges Lager in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln bei reeller Waare und äusserst billigen Preisen unter Garantie.

Besonders empfehle **Gartenmöbel, Blumentische, Eisschränke, Eismaschinen, Fliegenschrank, Rollschutzwände &c. &c.**

**Lieferung completer Küchen-Einrichtungen** in beliebiger Auswahl. 4214

## Lehr- & Erziehungs-Anstalt für Töchter

von **Marie Florian, Querstrasse 1** (nahe der Taunusstrasse). 4173

## Tapisseries & Nouveautés

**E. L. Specht & Cie.,**

Hoflieferanten Sr. Majestät des Kaisers und Königs, Sr. Majestät des Königs von Griechenland, Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Carl von Preussen, Ihrer Kgl. Hoheit der Frau Landgräfin von Hessen, Prinzessin von Preussen. 4312

**Grösstes Magazin in Handarbeiten.**

**Reichste Auswahl. — Täglich Neuheiten.**

Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.

English Warehouse **Herren-Bazar** Magasin anglais

Grosses Lager sämtlicher

## Herren-Artikel

Hüte, Schirme, Wäsche, Handschuhe, Cravatten &c. &c.

Specialität: Englische Artikel für Herren.

**Wiesbaden Rosenthal & David**  
Langgasse 31.

I. Etage. 34 Kirchgasse 34 I. Etage.

## Grosse Verkaufs-Ausstellung

in Antiquitäten aller Art sowie Ant. Möbel, eine grosse Auswahl in Gemälden, worunter sich ein Orig. **Albrecht Dürer** befindet.

4238 **F. A. Gerhardt, Antiquar.**

## Magazin für Deutsches Kunstgewerbe

von **H. Bellair**, grosse Burgstrasse 4 (früher Berlin, Friedrichstr. 182). Kunstgusswaaren in Bronze, Zink und Eisen. — Schmiedeeisen, cuivre poli. Majolika, Porzellan, Terracotta und Glaskunstgegenstände. — Feine Lederwaaren. 4349

Vegetarische Pension und möblierte Wohnungen, 11 Biebricherweg Partere. 4245

**Ankauf** getrag. Herren- und Damenkleider, Betten, Möbel, Wäsche und alle Werthgegenstände. **J. Herbold.**

**S. Sutzberger,** Kirchgasse 4. 4344

**100 Visitenkarten** von N. 1.50 an Hofdruckerei, Monogram-Prägestalt

4330 **H. W. Zingel, kl. Burgstr. 2.**

**Originelle Zauber-Apparate, Scherz- & Vexir-Artikel** nur bei **Hildebrand, Goldgasse 5.** Preislisten gratis. 4357

## Atelier für künstliche Zähne.

Plombiren etc. Specialität: **Gold-Plomben-Zahnoperationen mit Lachgas.** Sprechstunden 8—12 und 2—6 Uhr.

**O. Nicolai, gr. Burgstrasse 3,** Ecke der Wilhelmstrasse. 4375

**5 Neubau Vier Jahreszeiten 5.**

**Jaquets** von **10 Mark**

Frühjahrs-Sommer-Regen-Kinder-Mäntel an bis zum feinsten Genre.

Grossartigste Auswahl. — Preise wirklich billigst.

4308 **E. Weissgerber,** vormals C. von Thenen, 5 grosse Burgstrasse 5.

## Für gründlichen Unterricht im Clavierspiel (Lebert- u. Stark'sche Methode) und Kunstgesang

(Prof. Stockhausens Methode) empfiehlt sich für Private und Institute ein academisch gebildeter Lehrer in Frankfurt a. M. Näheres in der Exped. ds. Blattes. 4377

Wilhelmstr. **Ch. Rheinländer** Wilhelmstr.

24 **Mode-Geschäft** 24

Grosse Auswahl garnirte Damen- und Kinder-Hüte &c. &c., sowie Specialität in fertigen Trauer-Hüten. — Billige Preise. 4291

**Eine unmöblierte Wohnung**, bestehend aus 3 Zimmern und Nebengelass, wird in der Adolfs-Allee, Adolfsstrasse, Rheinstrasse oder doch in der Nähe derselben zu mieten gesucht. Adressen mit Angabe des Preises unter **S. H.** an die Exped. ds. Blattes.

## Privat-Hotel Villa Germania

Wiesbaden, Sonnenbergerstr. 31. Gr. u. kl. Familienwohnungen. Einzelne Zimmer mit od. ohne Pension. Badezimmer. Stallung. gr. Garten etc. 4330 **A. Dautrelepont.**

## Familien-Pension

von **E. Weyers** **6 Wilhelmsplatz 6** gegenüber der engl. Kirche.

Elegant möblierte Zimmer, mit oder ohne Pension zu vermieten. Die Villa liegt in ruhiger Lage, mit schöner Aussicht auf den Taunus. Das Haus ist mit allem Comfort ausgestattet. 4168

## Villa Nizza (Leberberg 6)

Familienpension, Bäder im Hause, schöner schattiger Garten. 4381

**Wegen Abreise** einer Privat-Familie ist eine elegant und comfortable möblierte Etage, Salon (mit Balcon) in einer freigelegenen Villa, Aussicht Neroberg, auf einige Monate zu vermieten. Näh. Expedition dieses Blattes. 4385

## Möblierte Wohnung

oder einzelne Zimmer mit Pension zu vermieten Taunusstrasse 9, rechts, II. Etage. 4304

## Rheinstr. 21, Bel-Etage,

elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 4324

## Sommer-Pension auf Hof-Geisberg

für Familien und Einzelne. 4333

**Eine alleinstehende Dame** wünscht die Bekanntschaft eines distinguirten, älteren Herrn oder Dame, um zuweilen gemeinschaftlich kleine Ausflüge zu machen. Gef. nicht anonyme Off. unter No. **4390** an die Exped. d. Bl. 4390

## Königliche Schauspiele.

Donnerstag den 21. Juni 1883. 152. Vorstellung.

## Das letzte Fensterl'n.

Lebensbild aus den bayerischen Alpen in 1 Akte von Seidl. Musik von Ad. Müller. Jokai-Tanz.

## Die Hochzeitsreise.

Lustspiel in 2 Akten von Roderich Benedix. Tanz-Divertissement.

## Drei Jahr'l'n nach dem letzt'n Fensterl'n.

Lebensbild aus den bayerischen Alpen in 1 Akte von Seidl. Musik von A. Müller.

## Tageskalender.

Donnerstag den 21. Juni 1883. Curhaus.

6 1/2 Uhr: Morgenmusik am Kochbrunnen u. in den Anlagen an der Wilhelmstrasse. 4 Uhr: Concert.

7 1/2 Uhr: Grosses Gartenfest mit Feuerwerk.

Synagoge, Michelsberg.

Der Wochengottesdienst findet täglich statt: Morgens 6 1/4 Uhr und Abends 6 Uhr.